

	<p>Objekt: Milet</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18293862</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite vermutlich retuschiert.

Vorderseite: Drapierte Büste der Faustina minor in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Apollon Didymeus l. steht mit Strahlenkrone in der Vorderansicht. Er hält einen Bogen in seiner l. Hand und eine Hirschfigur in seiner vorgestreckten r. Hand. Artemis Ephesia steht r. mit Korb (kalathos) auf dem Kopf und Wollbinden in den ausgetreckten Händen.

Nachgeschnitten: Ein Teil des Bildes oder der Aufschrift einer Münze, Medaille oder Marke wurde nachträglich nach- oder umgeschnitten (nicht zu verwenden bei umgeschnittenen Stempeln).

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 16.80 g; Durchmesser: 31 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	161-169 n. Chr.
	wer	
	wo	Milet
Besessen	wann	
	wer	Francesco Capranesi (1796-1854)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Faustina minor (120-175)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Historisches Ereignis
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- H. Temporini, Die milesischen Münzen der jüngeren Faustina. Zur Vorlage eines Ineditum der Tübinger Sammlung, in: B. von Freytag geb. Löringhoff - D. Mannsperger - F. Prayon (Hrsg.), Praestant Interna. Festschrift U. Hausmann (1982) 353 Nr. III.1 (dieses Stück)..
- P. R. Franke - M. K. Nollé, Die Homonoia-Münzen Kleinasien und der thrakischen Randgebiete (1997) 132 Nr. 1298 Taf. 61 (dieses Stück, Typus I, 147-176 n. Chr., Rs. in Abb.).
- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 2695,2 (dieses Stück, 161-169 n. Chr.).